

TauBlog

Écrasez l'infâme!

Die Umsätze im Einzelhandel sinken auch im September 2009 deutlich um real 3,9%

André Tautenhahn · Friday, October 30th, 2009

Von Januar bis September 2009 wurde im deutschen Einzelhandel nominal 2,6% und real 2,2% weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum umgesetzt.

Quelle: [destatis](#)

Die Binnennachfrage geht immer weiter zurück. Dramatisch könnte man sagen. Doch das sehen nicht alle so. Die [GfK](#) zum Beispiel. Am Montag kommt sie für den September zu folgendem Ergebnis:

Konsumklima erhält nur leichten Dämpfer

Das Konsumklima hat im Herbst einen leichten Dämpfer erhalten. Sowohl die Einkommenserwartung als auch die Anschaffungsneigung müssen Einbußen hinnehmen. Die Konjunkturerwartung dagegen kann ihren Aufwärtstrend auch im Oktober fortsetzen.

Im Zuge sinkender Einkommenserwartungen muss auch die Anschaffungsneigung Einbußen hinnehmen. Ein Grund dafür ist sicher auch die Ende September ausgelaufene Abwrackprämie

Der von mir unterstrichene Satz lässt ja beinahe auf wissenschaftliches Fachwissen schließen. Doch gemacht, gemacht. Alles nur ein leichter Dämpfer. Die Neue Presse Hannover druckte am Dienstag, 27.10.2009 dazu folgenden Kasten ab.

GELD & MARKT KOMPAKT

Bürger werden skeptisch

NÜRNBERG. Das Konsumklima in Deutschland hat sich nach der Bundestagswahl erstmals seit gut einem Jahr wieder leicht verschlechtert. Die Kauflaune wird durch die zunehmenden Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt, steigende Energiepreise und das Auslaufen der Abwrackprämie gedämpft. Die Konjunkturaussichten beurteilen die Verbraucher zwar weiterhin optimistisch, ihre eigenen wirtschaftlichen Perspektiven betrachten sie laut Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) aber etwas weniger züversichtlich als noch vor der Wahl.



This entry was posted on Friday, October 30th, 2009 at 6:32 pm and is filed under [Medienkritik](#), [Nachrichten](#)

You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.